

Balum Sohn des Bengram

Vater: Bengram Sohn des Brodrosch
Mutter: Martoscha Tochter der Mokroxa
Schwester: Magmascha Tochter der Martoscha
Sippe: Foslarin

Berufe

Vater: Juwelier
Mutter: Maurerin
Schwester: Maurerin

Kurzes aus der Vergangenheit

- Balum besaß als junges Kind eine beeindruckende Steinsammlung. Inzwischen musste er diese, wegen seiner Spielsucht, veräußern.
- Er hatte für einen Zwerg in seiner Kindheit ein ungewöhnliches Hobby. Er liebte es zu laufen und veranstaltete viele Wettrennen.
- Sein bester Freund Rotosch starb, wie so viele andere auch, als die dunklen Horden das Königreich Lorgolosch angriffen.
- Schließlich sind er und seine Familie aus Schatodor, der Hauptstadt Lorgoloschs, geflohen.
- Balum hat sich unsterblich in die Zwergin Segrima Tochter der Sugescha verliebt. Doch die Dame erwählte jemand anderen zu ihrem Gemahl.
- Durch mehrere unglückliche Umstände, die alle an seiner Spielsucht liegen, hat sich Balum eine große Menge Gold von einer Bande krimineller Zwerge leihen müssen. Da ihr Anführer Grimmbart ihm blumig beschrieben hat, was mit ihm geschieht, wenn er das Gold nicht zurückzahlt, war sich Balum stets bewusst, das er unbedingt gewährleisten muss, das er das Gold zurückzahlt.
- Die Zeit der Rückzahlung rückte immer näher und Balum war wieder einmal blank. In seiner Verzweiflung beging er einen weiteren großen Fehler. Er brach bei einem Edelsteinschleifer ein, um dort genug Beute zu machen, um Grimmbart auszahlen zu können. Leider wurde er bei seinem Raubzug erwischt. Er konnte fliehen, aber leider ohne einen mickrigen Kupfer zu erbeuten. Natürlich wird er nun in Angralosch gesucht. Dummerweise hat er auch immer noch die Ausstehenden Goldschulden bei Grimmbart und seiner Bande. Er konnte vor seiner Abreise aus der Zwergenstadt jedoch noch eine kleine Summe zurückzahlen und Grimmbart versprechen, ihm den Rest in Raten zu zahlen.
- Seid dem befindet sich Balum auf der Flucht und lebt das Leben eines Abenteurers.

Verbindungen

Balum stammt aus der Sippe der Foslarin. Ein entfernter Vetter von ihm ist der im Mittelreich berühmte Saldor Foslarin, Sohn des Sablon. Dieser hat es zum Akademieleiter der Magierschule Schwert und Stab zu Gareth gebracht, ja ist sogar Sprecher der weißen Magiergilde. Dafür wird er von den anderen Zwergen oftmals belächelt. Diesem Umstand ist es zu verdanken, das Balum ein anderes Verhältnis zur Magie hat. Doch obwohl er sie immer akzeptierte wollte er sich ihr nicht ungeschützt aussetzen. Eines Tages erhielt er die Möglichkeit einige Zeit mit einem Menschenmagier Namens Galdor Burkherdall durch die Landen zu ziehen. Sie erlebten so einige Abenteuer zusammen. Im Zuge ihrer Reisen brachte Galdor Balum viele Tricks und Kniffe bei, sich gegen schädliche Magieanwendungen zur Wehr zu setzen und Balum war ein gelehriger Schüler. Sie reisen nicht mehr zusammen, da Galdor auf seine Heimatakademie nach Elenvina zurückgekehrt ist. Doch sie stehen unregelmäßig noch immer in Kontakt miteinander.

Er kennt weiterhin noch einige Hehler und sogar eine Stadtwache aus Gareth. Doch als dort das Chaos in dem Jahr des Feuers Ausbruch ist er, im Gegensatz zu den meisten anderen Flüchtlingen nach Norden und somit nach Weiden geflohen.